

**Teil 2**

**Ausschussvorlage WKA/18/41 – öffentlich –**

Eingegangene Stellungnahmen zu der schriftlichen Anhörung

zu dem

**Gesetzentwurf**

**der Fraktion der SPD für ein Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur  
Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen  
und Marburg**

**– Drucks. [18/5588](#) –**

13. Prof. Dr. Matthias Rothmund,  
Philipps-Universität Marburg, Dekan des Fachbereichs Medizin

S. 24



Philipps-Universität – Fachbereich Medizin – 35032 Marburg

An  
die Vorsitzende  
des Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst  
Hess. Landtag  
z.Hd. Herrn Dr. Spalt  
Schlossplatz 1-3  
65183 Wiesbaden

EINGEGANGEN

13. Juni 2012

HESSISCHER LANDTAG

Eg. 13.06.12 &amp;

Fachbereich Medizin

Der Dekan

Prof. Dr. Matthias Rothmund

Tel.: +49 6421 / 58 – 66200 / – 66201  
 Fax: +49 6421 / 58 – 61548  
 E-Mail: rothmund.dekan@uni-marburg.de  
 Vorz.: Frau Schefer / Frau Simon  
 Tel.: +49 6421 / 58 – 66201  
 Fax: +49 6421 / 58 – 61548  
 E-Mail: dekanat.medizin@uni-marburg.de  
 Anschrift: Baldingerstraße  
 35032 Marburg  
 Web: www.uni-marburg.de/fb20  
 Az.: (Spalt)  
 Bearb.: MR/Sch  
 Marburg, den 11.06.12

**Anhörung zu dem Gesetzentwurf der Fraktion der SPD für ein Gesetz zur Änderung  
des Gesetzes zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen  
und Marburg –Drucks. 18/5588-  
Ihr Schreiben vom 11.05.12**

Sehr geehrter Herr Dr. Spalt,

ich stimme der Änderung des Gesetzes zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg uneingeschränkt zu. Es ist für die Bediensteten  
sehr hilfreich, dass die Frist, das Rückkehrverlangen zum Land zu erklären, bis 31.  
Dezember 2012 verlängert wird.

Mit freundlichen Grüßen

  
 Prof. Dr. M. Rothmund  
 -Dekan-